

Mann und Frau trifft sich auch wieder in den Schützenhäusern

Nach vielen CORONA bedingten Einschränkungen im letzten Jahr konnten auch die Schütz*innen zum Jahresabschluss «fast normale» vereinsinterne wie auch auswärtige Wettkämpfe durchführen. Noch hat leider die kürzliche Vergangenheit Einfluss auf die unbekümmerte Geselligkeit und so blieb die Teilnahme etwas unter den Vorjahren.



Mit dem **Endschiessen** wird traditionell anfangs Oktober die 300m-Schiesssaison abgeschlossen. Mehr als 60 Schütz*innen mit unterschiedlichstem Alter wie auch Können versuchten in verschiedenen Wettkampfprogrammen möglichst hohe Resultate zu schießen. Dies gelang Ralph Schrackmann am besten und so wurde er Schützenkönig 2021.



*Alle Schütz*innen erhielten für ihre persönlichen Ergebnisse eine Gabe.*

Auszug aus den Ranglisten

Gabenstich

1. Ralph Schrackmann / 2. Andi Kuttelwascher
3. Sven Frei

Auszahlungsstich

1. Toni Andres / 2. Luca Bosshard / 3. Sven Frei

Damenstich

1. Salome Schwager / 2. Manuela Frei
3. Valeria Amrhein

Herrenstich

1. Benjamin Schwager / 2. Benji Keiser
3. Sandro Amrhein

Glückstich

1. Svenja Amrhein / 2. Daniel Schilling
3. Valeria Amrhein

Cupstich

1. Ralph Schrackmann / 2. Salome Schwager
3. Valeria Amrhein

Schützenkönig

1. Ralph Schrackmann / 2. Daniel Schilling
3. Sven Frei

Starke Nachwuchsergebnisse am Verbandsfinal

Der Verbandsfinal der 13 Schützengesellschaften aus dem Hinterthurgau wurde in 3 Kategorien ausgetragen, wobei verschiedene Resultate zur Qualifikation zählten. Von den berechtigten 36 Schütz*innen konnten 16 aus Balterswil teilnehmen. Dabei wurde auch der Tagessieger / die Tagessiegerin erkoren. **Salome Schwager, Patrice Wettstein, Dominik Hollenstein, Mauro Werder und Svenja Amrhein sicherten sich dabei Podestplätze.** Den Tagessieg war fast eine Angelegenheit der Balterswil – Ifwiler Nachwuchsschütz*innen, die sich erneut mit hohen Resultaten auszeichneten.



Kurs JJ

3. Salome Schwager / 7. Ian Kägi
8. Vince Kaderli

Kurs 1 - 3

1. Patrice Wettstein / 3. Dominik Hollenstein
4. Benji Keiser / 6. Valeria Amrhein
7. Sandro Amrhein

Kurs 4 - 6:

1. Mauro Werner, 2. Svenja Amrhein
6. Johannes Huber

Rangliste Tagessieg

1. Mauro Werner / 2. Patrice Wettstein
3. Fabio Bilger (Fischingen)
4. Dominik Hollenstein / 5. Benji Keiser
6. Svenja Amrhein / 12. Valeria Amrhein (alle Balterswil-Ifwil)



"Thurgauer Meisterschütz" 2021

Final Feld U21 - Ordonnanz

Thurgauer Kantonalschützenverband

Scheibe	Name / Vorname	Qual. Resultat	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	TOTAL
10	Pivetta Nicolas	389	87	87	77	94	91	92	92	70	99	75				1253
11	Wälchli Ralf	381	66	83	73	95	97	97	94	69	86	80				1221
12	Amrhein Svenja	391	87	96	91	80	80	75	86	78	77					1141
16	Eugster Cheyenne	392	81	90	95	86	81	74	75	80						1054
14	Mejerink Marvin	389	77	90	88	84	64	83	71							946
13	Haag Rafael	383	86	86	71	73	76	90								865
15	Aerne Leon	380	93	70	63	48	62									716

A. D. U21, 2021



Ein erfolgreiches Jahr für Svenja Amrhein

Mit dem 3. Rang am Final «Thurgauer Meisterschütz» belohnte sich Svenja Amrhein zum Abschluss als Jungschützin bei der SG Balterswil-Ifwil für ihre beeindruckende Verlässlichkeit.

Anfangs Jahr siegte sie beim «de Goldig Tannzapfen* mit dem Luftgewehr. Es folgte der 2. Rang an der TG-Nachwuchsgruppenmeisterschaft, Finalteilnahme an der Ostschweizer- und Schweizergruppenmeisterschaft, 2. Rang am TG-Raiffeisencup. Sie gewann das Hinterthurgauer Verbandsschiessen mit 99 Pt. mit nur 1 Punkt unter dem Maximum vor 206 Schütz*innen. Mit 94 Pt. am Eidg. Schützenfest zählt sie in ihrer Altersklasse zu den Besten. Zudem leistete sie bei den Nachwuchskursen stets als Betreuerin und Vorbild für die Jüngsten sehr erfolgreiche Hilfe. Dies sicher auch ein Grund, dass sie sogar auf der Homepage des Schweizerischer Schiesssportverband SSV Aufmerksamkeit erweckte.

Spannung pur am Thurgauer Meisterschütz

Mit dem zweithöchsten Resultat qualifizierte sich Svenja für den Final. Der Wettkampf ist nervenaufreibend, werden nach jedem Schuss (100er-Wertung) die geschossenen Resultate laut verkündet, was eine erneute Schussfolge nach ca. 3 Minuten bewirkt.

Nach 5 Schuss scheidet der Schütze mit dem tiefsten Resultat aus, anschliessend der nächste etc. Svenja lag stets auf einem Podestplatz. Nach dem 9. Schuss und 1'141 Pt. lag sie mit Ralf Wälchli von Bürglen punktgleich. Ein Zusatzschuss musste über den Finaleinzug entscheiden. Ralf schoss 90, Svenja kurz danach 88 Pt. und wurde so mit 2 Pt. Rückstand hervorragende Dritte, was bei ihr eine kleine Enttäuschung bewirkte. Wir meinen: Svenja, das hast du super gemacht und du hast unseren Respekt. *Armin Schilling*